

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 120.000 K
ganzjährig 240.000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 2500 K bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung:

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stock.

Fernsprecher:

Rathaus, Klappe 38.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 61.

Mittwoch 30. Juli 1924.

Jahrgang XXXIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Finanz-Ausschuß vom 7. und 9. Juli. — Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 2. und 9. Juli. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 20. bis 26. Juli. — Baubewegung vom 26. bis 29. Juli. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Finanz-Ausschuß. Bericht

über die Sitzung vom 7. Juli 1924.

Vorsitzender: GR. Broczkyner.

Amtsfl. StM.: Breitner.

Anwesende: Die GR. Blum, Reumann, Thaller, Weigl, Wimmer und Zimmerl, ferner die amtsfl. StM. Prof. Dr. Tandler, Korkba und Richter, Mag. Dior. Dr. Hartl, Dior. Ing. Spängler, Mag. Ob. Koar. Dr. Seipka, Rechn. Amtsdior. Knobloch, Dions. R. Hinterberger, Kontr. Amtsdior. Müllner, die Dions. R. Martinec und Schreiber.

Beurlaubt: Die GR. Heizinger, Hieß, Schafranek.

Entschuldigt: Die GR. Angermayer, Binder, Kunschak und Uebelhör.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Binder.

GR. Broczkyner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StM. Prof. Dr. Tandler:

(3. 422, M. Abt. 4, 2360.) Widmung von 100 Millionen Kronen für die Hinterbliebenen der bei dem Grubenunglücke in Hart Berunglückten.

(Mit Beschluß des Wiener Stadtsenates vom 1. Juli 1924, beziehungsweise des Gemeinderates vom 4. Juli 1924, P. 3. 1705, bereits genehmigt.)

Berichterstatter StM. Siegel:

(3. 387, V, 1152.) Betriebskostenabgang der Wiener Stadtbahn für das Betriebsjahr 1922 (12 185,336.500 K), Anforderung eines Beitrages von 926,738.600 K durch die Kommission für Verkehrsanlagen (zur Kenntnisnahme). Genehmigung der Auszahlung eines Beitrages von 78.600 K.

Berichterstatter Mag. Ob. Koar. Dr. Seipka:

(3. 420, M. Abt. 4, 795, 1712 und 1713.) Begleichung von Valorisationsforderungen für abgereifte Coupons und Schuldverschreibungen der Kommission für Verkehrsanlagen in Wien; Ermächtigung des Magistrates zur Ueberweisung der von dieser Kommission angeforderten Beträge per 256.000 K, 2.802.600 K und 4.962.200 K sowie eines sich aus der nachträglichen Berechnung etwa noch ergebenden Differenzbetrages an die Kommission.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter StM. Prof. Dr. Tandler:

(3. 392, III, 145.) Sachkredit von 100 Millionen Kronen für die Abräumungsarbeiten auf dem Währinger Ortsfriedhofe.

(3. 403, III, 280.) Verwendung eines Teilbetrages von 29.760.000 K von den für Investitionen in der Erholungsstätte für Leichtlungerkrankte beim Krankenhause in Lainz im Hauptvoranschlage pro 1924 vorgesehenen Beträgen zur Durchführung dringlicher baulicher Instandsetzungsarbeiten in der Liegehalle dieser Erholungsstätte.

(3. 322, III, 221.) Zuschußkredit pro 1924 zur Ausgabrubrik 301/12 im Betrage von 30 Millionen Kronen zur Deckung des Mehrerfordernisses anlässlich der Erhöhung des Verpflegungskostenbeitrages für bedürftige Wiener Pflinglinge im St. Antoniusasyle, 15. Bezirk, von 10.000 auf 15.000 K ab 1. April 1924.

(3. 404, III, 256.) Zuschußkredit für 1923 zur Ausgabrubrik 301/8 „Sicherstellungskosten für Habseligkeiten“ im Betrage von 42,100.000 K.

Berichterstatter StM. Korkba:

(3. 381, VI, 646.) Zuschußkredit für 1924 per 2 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 606, Konto 2 a „Sonstige Ausgaben für städtische Amtsgebäude“ zur Deckung der Kosten für die gärtnerische Ausschmückung des magistratischen Bezirksamtes für den 5. Bezirk.

Berichterstatter StM. Richter:

(3. 378, VI, 639.) Zuschußkredit für 1924 per 15 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 708/1 b a zur Bestreitung der Kosten für die Durchführung von prähistorischen Ausgrabungen auf dem Gemeindeberge 13. Ober-St. Veit.

(3. 389, VII, 5/47.) Zuschußkredit für 1924 per 7 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 710/2 „Stempel und sonstige Gebühren“.

(3. 390, VII, 8649.) Zuschußkredit für 1924 per 20 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 713/4 zur Deckung des Erfordernisses für die Beschickung der Ausstellung für Kultur und Wirtschaft in Auffig 1924.

Berichterstatter StM. Siegel:

(3. 370, V, 1161.) Zuschußkredit für 1924 per 95 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 519/1 a zur Deckung der Kosten für die Neupflasterung der Gasse 6 von der Josef Friedl-Gasse bis zur Heiligenstädter Straße im 19. Bezirke.

(3. 371, V, 1187.) Zuschußkredit für 1924 per 15 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 524/2 i b zur Deckung des Mehrerfordernisses für den Umbau des Hauptunratskanales 16. Friedmannsgasse.

(3. 373, V, 1214.) Nachtragskredit von 26,736.000 K zu dem mit Stadtsenatsbeschluß vom 27. Juni 1923 für den Einbau einer Deconomiseranlage im städtischen Zögervade genehmigten

Sachkredite von 415,451.000 K und Zuschußkredit für 1924 im Betrage von 160 Millionen Kronen zur Fertigstellung dieser Anlage.

(§. 377, V, 1215.) Zuschußkredit für 1924 per 98 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 524/3 „Inventaranschaffungen“ zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Anschaffung eines Autolatrinenwagens für die Kanalaräumung.

(§. 369, M. Abt. 9, 4567.) Zuschußkredit von 2.405.000 K zur Ausgabrubrik 307 „Investitionen“ zur Deckung des Mehrerfordernisses für den Ankauf von Buchtrindern für die Oekonomie der Erziehungsanstalt Eggenburg.

(§. 402, III, 278.) Zuschußkredit für 1924 per 1.940.000 K zur Ausgabrubrik 302, Post n, zur Deckung des Mehrerfordernisses anlässlich der Neufestsetzung der monatlichen Entschädigung der Hausaufseher in den Versorgungshäusern Leopoldstadt, Kochsgasse und Martinstraße.

(§. 398, III, 242.) Zuschußkredite für 1924, und zwar: zur Ausgabrubrik 315/1 per 51.400.000 K und zur Ausgabrubrik 315/2 per 4 Millionen Kronen zur Deckung der Mehrkosten anlässlich der Erhöhung des Belagrumes im Kindererholungsheim der Stadt Wien in Duffingrände von 60 auf 80 Betten.

(§. 394, III, 267.) Zuschußkredit für 1924 per 125,340 500 K zur Ausgabrubrik 304 Konto „Investitionen“ zur Deckung der Kosten für die Anschaffung von Kleidungs- und Wäschestücken sowie Einrichtungsgegenständen für das Waisenhaus 9. Galileigasse.

(§. 395, III, 273.) Zuschußkredite für 1924, und zwar zur Ausgabrubrik 315/2 per 12,575.000 K und zur Ausgabrubrik 315/1 per 5,472.000 K zur Deckung der Kosten für die im Objekte 32 in der Lungenheilstätte „Baumgartner Höhe“ herzustellende Einrichtung eines Inhalationsraumes sowie für die Anschaffung eines Serenuszerstäubungsapparates in den beiden Schlaßsälen dieses Objektes.

(§. 396, III, 277.) Zuschußkredit für 1924 per 3,500.000 K zur Ausgabrubrik 302 zur Deckung des Beitrages an die Gemeinde Mauerbach für die Instandsetzung der zur Kläranlage im Versorgungshause Mauerbach führenden Holzbrücke.

(§. 397, III, 279.) Zuschußkredite für 1924, und zwar: 1. Zur Ausgabrubrik 315/2 per 16 Millionen Kronen für den Ankauf von zwei Kühen und einer Kalbin für das Kindererholungsheim Duffingrände zum Gesamtpreise von 5000 Lire; 2. zur Ausgabrubrik 315/1 im Betrage von 100 Millionen Kronen für Futter und Streu.

(§. 398, III, 281.) Zuschußkredit für 1924 per 92 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 302 zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Umgestaltungs- und Gebäudeerhaltungsarbeiten im städtischen Versorgungshause 13. Baumgarten.

Berichterstatter **GR. Thaller:**

(§. 424, M. Abt. 2, 9721.) Zuschußkredit für 1924 per 12 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 104/5 „Zeitliche Aushilfen an Angefallte im Ruhestande und an Hinterbliebene nach solchen“.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StR. Breitner:**

(§. 365, M. Abt. 4, 2198.) Erstreckung des Rückzahlungstermines für den 6 Milliardenkredit an die „Newag“.

(§. 423, M. Abt. 4, 2234.) Erstreckung des Rückzahlungstermines für den 1500 Millionenkredit an den Landesmutterkeller.

Berichterstatter **StR. Prof. Dr. Tandler:**

(§. 417, M. Abt. 4, 2216.) Subvention von 40 Millionen Kronen zur zeitweisen Deckung des Betriebsabganges der Lungenheilstätten Hörgas-Enzenbach in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 1922.

(§. 413, M. Abt. 4, 2111.) Unverzinsliches Darlehen von 200 Millionen Kronen für den Sicherstellungsfonds der „Hygieneausstellung Wien“.

(§. 405, III, 283.) Verwendung des Sammelergebnisses des vierten Allgemeinen Sammeltages für die Armen Wiens (vom 27. Jänner 1924) per 1.508,359.477 K.

(§. 419, I, 901.) Neufestsetzung des Personalstandes in den Jugendfürsorgeanstalten der Gemeinde Wien mit einem Gesamtmehrerfordernisse von 1360 Millionen Kronen. Verwendung der auf Ausgabrubrik 305 zu gewärtigenden Ersparnisse von 368 Millionen Kronen sowie Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabrubrik 307 per 992 Millionen Kronen zur Deckung des Mehrerfordernisses.

(§. 399, III, 284.) Zuschußkredite für 1924, und zwar: zur Ausgabrubrik 611/3 a per 155 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 611/3 b von 75 Millionen Kronen, zur Ausgabrubrik 611/3 c von 10 Millionen Kronen und zur Ausgabrubrik 610/1 d von 10 Millionen Kronen für Vergrößerungs- und Instandsetzungsarbeiten im städtischen Kindergarten 15. Weingasse.

(§. 400, III, 281.) Zuschußkredit für 1924 per 300 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 315/2 zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Errichtung eines Wirtschaftsgebäudes in der Kinderheilanstalt Sulzbach bei Tschl.

(§. 401, III, 861.) Zuschußkredit für 1924 per 380 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 318/1, beziehungsweise zu Post 2 n des Sondervoranschlags für die Gemeindefriedhöfe zur Deckung der Kosten für die Instandsetzung der Fassaden und Freitreppen bei den Leichenhallen am Wiener Zentralfriedhofe (bedeckt in den Mehreinnahmen des Betriebes Gemeindefriedhöfe).

Berichterstatter **StR. Kofler:**

(§. 379, VI, 651.) Zuschußkredit für 1924 per 1,5 Milliarden Kronen zur Ausgabrubrik 605/1 f zur Nachschaffung und Ausbesserung von Amtseinrichtungsgegenständen.

(§. 380, VI, 654.) Zuschußkredite für 1924, und zwar: zur Ausgabrubrik 614/2 a städtische Wohnhäuser 300 Millionen Kronen, Ausgabrubrik B.-Sp.-F. II/2 a, Zinshäuser des Bürgerospitalsfonds 120 Millionen Kronen, Ausgabrubrik B.-L.-F. I/2 a Zinshäuser des Bürgerladfonds 6 Millionen Kronen, Ausgabrubrik B.-F. II/A/2 a Allgemeiner Versorgungsfonds 10 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 316/5/2 a Stiftungshäuser 60 Millionen Kronen, Ausgabrubrik 316/6/2 a Verlassenschaftshäuser 15 Millionen Kronen.

Berichterstatter **StR. Siegel:**

(§. 348, V, 1091.) Nachtragskredit von 261 Milliarden Kronen für die Wohnbauten des Bauprogrammes 1924. Sicherstellung des Teilbetrages von 100 Milliarden Kronen als Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 402/II/2 für das Jahr 1924 aus den Eingängen der Wohnbausteuer und Verweisung des Restbetrages von 161 Milliarden Kronen auf den Hauptvoranschlag 1925.

(§. 418, M. Abt. 16, 1076.) Zuschußkredit für 1924 per 15.017 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 402/2 (Sondervoranschlag Nr. 1/II/A/2) zur Deckung des Mehrerfordernisses für Bauvorschuße an gemeinnützige Siedlungsgenossenschaften.

(§. 372, V, 162.) Zuschußkredite für 1924 für die Erhaltung der Maladamstraßen, und zwar: zu den Ausgabrubriken 519/4 c a und 519/4 c d im Betrage von 11.800 Millionen Kronen und 1200 Millionen Kronen, ferner zur Ausgabrubrik 519/4 c für die Kosten der Arbeiterbeistellung durch den Unternehmer per 1200 Millionen Kronen.

(§. 374, V, 1178.) Zuschußkredit für 1924 per 1595 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 522/1 Betrieb Wasserversorgung (mit dem Teilbetrage von 1500 Millionen Kronen in den Rückersätzen für die Abzweigungen bedeckt).

(§. 375, V, 1211.) Zuschußkredit für 1924 per 359 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 609/3 c zur Deckung des Mehrerfordernisses für die Einrichtung von Niederdruckdampfheizungsanlagen in den Schulen 2. Kovaragasse und 9. D'Orsaygasse und Fahngasse.

(§. 376, V, 1176.) Zuschußkredit für 1924 per 321 Millionen Kronen für verschiedene Herstellungen im Neuen Rathause und im Amtshause 1. Felderstraße.

Berichterstatter **GR. Blum:**

(§. 412, M. Abt. 4, 2258.) Zuschußkredit für 1924 per 500 Millionen Kronen zur Ausgabrubrik 208/1 „Verschiedene Ausgaben“ (Bankenumsatzsteuer).

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 425, M. Abt. 4, 2430.) Gegenseitige Einräumung eines Vorkaufrechtes zwischen Wien und Niederösterreich für ihren Besitz an „Newag“-Aktien.

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Hartl:

(Z. 421, M. D. 4997.) Beteiligung der „Gewista“, „Gemeinde Wien — städtische Ankündigungsunternehmung“ an der Radioverkehr-A.-G. „Rabag“ durch Uebernahme von Aktien bis zum Höchstbetrage von 1 Milliarde Kronen.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Z. 381, VIII, 1781.) Sachkredit von 1680 Millionen Kronen für die Adaptierung der Bedälmartthalle im 1. Bezirke zu einer Kraftstellwagengarage und Zuschußkredit für 1924 im Betrage von 1080 Millionen Kronen zur teilweisen Deckung des Erfordernisses (600 Millionen Kronen bedeckt im Investitionswirtschaftsplane des Kraftstellwagenbetriebes für 1924).

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Sandler:

Bewilligung von Zuschußkrediten pro 1924 zur Ausgabe-rubrik 615/3 a für den Ankauf von Liegenschaften, und zwar:

- (Z. 382, VI, 657) 185,410.000 K für Gründe in Fünshaus;
- (Z. 383, VI, 636) 11,500.000 K für Gründe in Dttalring;
- (Z. 384, VI, 640) 53,475.000 K für eine Liegenschaft in Hernald;
- (Z. 406, VI, 667) 545,200.000 K für Baustellen in Fünshaus;
- (Z. 409, VI, 663) 183,600.000 K für eine Liegenschaft im 3. Bezirke;
- (Z. 385, VI, 655) 125,170.000 K für eine Liegenschaft in Währing;
- (Z. 407, VI, 668) 121,780.000 K für Liegenschaften in Währing, Hernald, Unter-Meidling und Inzersdorf-Stadt;
- (Z. 408, VI, 669) 396,560.000 K für Gründe in Unter-Meidling;
- (Z. 386, VI, 659) 3,787.900 K zur Deckung des Mehrerfordernisses infolge Erhöhung des städtischen Zuschlages zur Uebertragungsgebühr.

Bericht

über die Sitzung vom 9. Juli 1924.

Vorsitzender: GR. Broczhner.

Amtsf. StR.: Brettnner.

Anwesende: Die GR. Angermayer, Binder, Blum, Kunschak, Neumann, Thaller, Uebelhör, Weigl, Wimmer und Zimmerl; ferner GR. Dr. Danneberg, Mag. Dior. Dr. Hartl, Ob. Mag. R. Urban, Rechn. Amtsdior. Knobloch, Dions R. Hinterberger und Kontr. Amtsd. M. Schneider.

Beurlaubt: Die GR. Heizinger, Hieß und Schafranek.

Schriftführer: Mag. Sekt. Dr. Binder.

GR. Broczhner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Dr. Danneberg:

(Z. 426, M. Abt. 4, 108.) Gesetzentwurf betreffend die Einhebung von Zuschlägen zur Wohnbausteuer des Landes Wien (2. Wohnbausteuernovelle).

Der Referent beantragt eine stilistisch abweichende Textierung des 1. Absatzes des Artikels I der Vorlage. Der geänderte Text wird in einer dem Gesetzentwurfe angeschlossenen Beilage angeführt.

GR. Zimmerl beantragt Vertagung der Beratung und Rückverweisung des Gesetzentwurfes an den Magistrat, da gegenwärtig noch nicht feststehe, ob die Finanzlage der Stadt Wien eine Erhöhung der Wohnbausteuer rechtfertige.

Die Sitzung wird für vertraulich erklärt. StR. Breitner gibt Aufschluß über die finanzielle Lage.

In öffentlicher Sitzung wird sodann der Antrag des GR. Zimmerl abgelehnt und der Gesetzentwurf mit dem Abänderungsantrage des Berichterstatters zum Beschluß erhoben.

(Z. 427, M. Abt. 4, 109.) Gesetzentwurf betreffend die Abänderung des Gesetzes von 20. Jänner 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 30, über die Einhebung einer Wohnbausteuer im Gebiete der Stadt Wien (3. Wohnbausteuernovelle).

Beide Vorlagen werden an den Stadtsenat und an den Gemeinderat als Landtag geleitet.

Ausschuß

für

Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten.
Bericht

über die Sitzung vom 2. Juli 1924.

Vorsitzende: Die GR. Linder und Josef Müller.

Amtsf. StR.: Kotrba.

Anwesende: WB. Hof, die GR. Alt, Gröbner, Huber, Kerner, Körber, Kopřiva, Löttsch, Merbau, Polorny, Schön, Suchanek und Witzmann; ferner Ob. Mag. R. Dr. Hießmanser, Vet. Amtsdior. Dr. Juritsch und Marktamt. Winkler.

Beigezogen: Ob. Mag. Rat Dr. Mather.

Entschuldigt: Die GR. Altmayer, Grolig, Kohl und Cäcilie Lippa.

Schriftführer: Verw. Koar. Mud.

Berichterstatter GR. Löttsch:

(Z. 659, M. Abt. 36, 149.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung einer Porlaltstufe 1.2 m lang, 30 cm breit beim Hause 21. Schloßhofer Straße 20 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

Berichterstatter GR. Schön:

(Z. 658, M. Abt. 36, 74/4.) Die Verlegung des Trafiklokales der Ida Leißner, 4. Favoritenplatz vom Standorte gegenüber Dr.-Nr. 3 auf den neuen Standort gegenüber Dr.-Nr. 1 wird unter den Bedingungen der Augenscheinsaufnahme vom 9. April 1924 genehmigt.

(Z. 660, M. Abt. 36, 37.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung von einem Lichteinfallschachte 2.3 m lang und 90 cm breit und einem Kohleneinwurfshachte 1.1 m lang und 80 cm breit beim Hause 14. Märzstraße 78 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 661, M. Abt. 36, 611.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Holzportales 17.02 m lang und 0.65 m Vorsprung in der Flucht der altbestehenden Portalstufe mit einem Portalkopfe, beleuchtet, 3.46 m lang und 0.60 cm Vorsprung von der Portallise beim Hause 7. Mariahilfer Straße 22 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

Berichterstatter GR. Suchanek:

(Z. 662, M. Abt. 46, 5327.) Die Inbestandgabe der städtischen Gastwirtschaft 16. Gallizberg Einl.-Z. 1991 Grundbuch Dttalring an Leopold Krammer wird zu den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen auf die Dauer von fünf Jahren genehmigt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter GR. Alt:

(Z. 663, M. Abt. 45, 5208.) Grundtausch zwischen der Allgemeinen österreichischen Baugesellschaft im 10., 12. und 18. Bezirke und der Gemeinde Wien im 15. Bezirke Löttschenlohlgasse.

Berichterstatter GR. Löttsch:

(Z. 669, M. Abt. 45, 3606.) Donau-Save-Adria-Eisenbahngesellschaft, Verkauf von Gründen in Unter-Meidling.

Berichterstatter **GN. Schön:**

(Z. 663, M. Abt. 45, 3599.) Franziska Raith, Verkauf des Hauses 3. Klimschgasse 34.

Berichterstatter **GN. Suchanek:**

(Z. 667, M. Abt. 45, 4737.) Erwerbung der restlichen fünf Baustellen des Kasernenkonjunktums auf der Schmelz.

Bericht

über die Sitzung vom 9. Juli 1924.

Vorsitzende: Die **GN. Grolig** und **Josef Müller.**

Amtsf. **StR.: Kofrda.**

Anwesende: **W. Hof,** die **GN. Alt, Gröbner, Huber, Rörber, Kopřiva, Linder, Lötisch, Merbaul, Preyer, Schön, Suchanek** und **Wizmann;** ferner **Ob. Mag. R. Dr. Hießmanneder, Vet. Amtsdior, Dr. Juritsch** und **Marktamtisdior, Winkler.**

Beigezogen: **Mag. R. Dr. Marschner.**

Schriftführer: **Bew. Koar. Mud.**

Berichterstatter **StR. Kofrda:**

(Z. 679, M. Abt. 42, 1 A, 27.) 1. Je ein zwei Meter breiter Streifen der Fahrbahn in der Steggasse längs der beiden Bürgersteige und je ein zwei Meter breiter Streifen der Fahrbahn in der Linken Wienzeile vor den Häusern Nr. 58 bis 68 längs des Bürgersteiges an der Häuserseite, beziehungsweise längs den gegenüberliegenden Straßenseiten wird für Zwecke der Abhaltung des Gärtnermarktes als Marktplatz gewidmet. 2. Für Zwecke des Gärtnermarktes werden als Wagenaufstellungsplätze für Marktfuhrwerk gewidmet, und zwar: a) Im 5. Bezirke: Die Hamburgerstraße, die Rechte Wienzeile (zwischen Rüdiger- und Pilgramgasse), die Rüdiger-, Wehr-, Franzens- und Kettenbrückengasse, dann im 6. Bezirke: Die Linke Wienzeile (zwischen Proschlogasse und Pilgrambrücke) ausschließlich für leeres Gärtnerfuhrwerk, b) im 6. Bezirke: Die Eggerth-, Joanellis-, Stiegen-, Köstler-, Laimgruben- und Girardigasse ausschließlich für Einkäuferfuhrwerk.

(Z. 682, M. Abt. 42, 2 A, 24.) Die nach den Verhandlungsschriften des Magistrates vom 16. Mai und 4. Juli 1924 für die Errichtung einer Stromgleichrichteranlage der städtischen Elektrizitätswerke im Tiefgeschosse der beiden Abteilungen der Großmarkthalle notwendigen Räumlichkeiten werden diesem Zwecke unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gewidmet.

(Z. 692, M. Abt. 40, 5681.) Die Zustimmung zur Anlage weiterer Einbauten und Vorbauten nach den Auswechslungsplänen für den Hausbau 3. Wehrgasse, Ecke Geusaugasse, wird unter der Bedingung erteilt, daß für die Zustimmung zur Vergrößerung der Balkone in der Geusaugasse ein einmaliger Entschädigungsbetrag noch vor Hinausgabe der Baubewilligung durch die Bauwerberin beim städtischen Rechnungsamte erlegt wird. Ferner wird die Zustimmung zur Herstellung von vier Kelleröffnungen in der Geusaugasse unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen erteilt.

(Z. 694, M. Abt. 42, 599.) Das Anbot der Erwerbsgenossenschaft vereinigter Gebärmereiner in St. Marx, ihr die Abfuhr und Verwertung des im städtischen Schweineschlachthause (mit Ausnahme der Sterilisierungsanstalt) in den Hobermann-Fettfängern und des im Schlachthause St. Marx in der Fettfängeranlage anfallenden Fettschlammes vom 1. August 1924 angefangen unter den mit dem Magistrate vereinbarten Bedingungen zu übertragen, wird angenommen.

Berichterstatter **GN. Linder:**

(Z. 635, M. Abt. 36, 141.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines 3.45 m² großen Aufzugschachtes beim Hause 16. Klausgasse 30/32 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 684, M. Abt. 36, 369.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur provisorischen Einbeziehung von 10.47 m² Straßengrund in die Baufläche für den gegen jederzeitigen Widerruf zu errichtenden Werkstättenbau im 20. Bezirke, Straußgasse-Heistergasse wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 685, M. Abt. 36, 441.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Aufzugschachtes im Ausmaße von 6.68 m² beim Hause 1. Wörfelgasse 11—Schottenring 16 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 687, M. Abt. 36, 42.) Dem Ansuchen des Franz Bucher 9. Viechtensteinstraße 183 um Herabsetzung des Platzzinses für ein Wetterschutzbach, einen Kellameleuchtschild und eine Vorlegestufe wird nicht Folge gegeben.

(Z. 689, M. Abt. 36, 12.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung eines Wetterschutzbaches mit 2.19 m² Fläche (samt Aufschriften) beim Hause 15. Mariahilfer Straße 189 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 690, M. Abt. 36, 538.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung einer Fensteröffnung in der vorspringenden Grenzmauer gegen Nr. 21 beim Hause 1. Spiegelgasse 28 wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

(Z. 714, M. Abt. 36, 542/I.) Die Zustimmung der Gemeinde Wien als Verwalterin des öffentlichen Gutes zur Herstellung einer Verbindungsbrücke zwischen den Häusern Nr. 3 und 4 Wolfengasse wird unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen gegeben.

Berichterstatter **GN. Lötisch:**

(Z. 703, M. Abt. 45, 5633.) Die Gemeinde Wien als Eigentümerin der Krieanu erteilt ausnahmsweise die Bewilligung zur Veranstaltung eines Motorradrennens durch den Oesterreichischen Automobilklub auf dem Wiener Trabrennplatz am 20. und 27. Juli und am 3. August 1924.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StR. Kofrda:**

(Z. 675, M. Abt. 42, 956.) Eröffnung des Betriebes der Kühlanlage in der Wiener Kontumazanlage.

(Z. 698, M. Abt. 23, 2194.) Schaffung einer Zentraldarmputzerei im Schlachthofe St. Marx.

Berichterstatter **GN. Alt:**

(Z. 691, M. Abt. 45, 2063.) Pensionsklasse für die Bediensteten und Arbeiter der Gemeinde Wien und ihrer Unternehmungen, Verkauf von Gründen in Penzing an der Penneisgasse und am Döblinger Gürtel (Panzergründe).

Berichterstatter **GN. Suchanek:**

(Z. 676, M. Abt. 45, 5332.) Ida Beer, Verkauf von Gründen an der Felbigergasse und Fünthgasse im 13. Bezirke.

(Z. 678, M. Abt. 45, 5447.) Karoline Wöberthmann, Grundverkauf an der Freyenthurmstraße im 13. Bezirke.

Berichterstatter **GN. Wizmann:**

(Z. 677, M. Abt. 45, 5129.) Luxus Schuhfabrik „Primea“, Verkauf von zwei Bauplätzen an der Tellgasse im 15. Bezirke.

(Z. 712, M. Abt. 45, 4694.) Dr. G. Lippel, Verkauf von vier Baustellen auf der Schmelz.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StR. Kofrda:**

(Z. 697, M. Abt. 23, 2473.) Bau einer Roll- und Luftbahnanlage im Schlachthofe St. Marx.

(Z. 699, M. Abt. 23, 2474.) Auswechslung des Basaltbetonpflasters im städtischen Schweineschlachthause.

Berichterstatter **GN. Alt:**

(Z. 681, M. Abt. 46, 5131.) Zuschußkredit für Betriebsanlagen in städtischen Häusern.

Berichterstatter **GN. Schön:**

(Z. 700, M. Abt. 44, III, 22/57.) Ankauf von Schreibmaschinen.

(Z. 713, M. Abt. 44, III, 48/57.) Ankauf einer „Adrema“-Adressiermaschine.

Gasapparate

HERDE, KOCHER,
BRAT- UND BACK-
RÖHREN USW.,
HEIZOFEN, RADIA-
TOREN USW.,
GROSSKÜCHEN-
ANLAGEN FÜR
SPITALER, BAN-
KEN, HEIME USW.,
MISCHDRUCKGAS-
OFEN FÜR DEN
INDUSTRIEBEDARF

FRIEDRICH
SIEMENS-
Tel. 27452, 27453 WERKE A.-G. Tel. 27452, 27453
WIEN IX., ALSERSTR. 20

Allgemeine Nachrichten. Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 20. bis 26. Juli 1924.

Von Gemüse und Grünwaren erhielten die Märkte eine Gesamtzufuhr von 27.422 q, das sind um 14.878 q weniger als in der Vorwoche. Auf dem Nachmarkte notierten die wichtigsten Gemüsesorten im Kleinhandel: Karfiol 2000 bis 4000 K, Kohl 400 bis 1500 K, Kohlrabi 100 bis 500 K, Spätsalat 200 bis 700 K per Stück, Spinat 2000 bis 6000 K, grüne Erbsen 2500 bis 6000 K, grüne Bohnen 600 bis 3000 K, Gurken 1000 bis 4000 K, Weißkraut 1200 bis 2000 K, Zwiebel 2600 bis 4000 K per kg, Paprika 400 bis 1200 K per 1 Stück. Die Kartoffelanlieferung belief sich auf 11.415 q, das sind um 928 q mehr als in der Vorwoche. Der Eiermarkt wurde mit insgesamt 1.084.100 Stück beliefert, das sind um 109.000 Stück weniger als in der Vorwoche. Die Butterzufuhren haben sich gegen die Vorwoche um 88,7 q vermehrt und beliefen sich insgesamt auf 507 q. Die Butterpreise zeigten steigende Tendenz. In der Berichtwoche wurden fast ausschließlich Eierschwämme zum Markte gebracht. Die Pilzzufuhr belief sich auf 82,8 q, das ist um 61,2 q weniger als in der Vorwoche.

Auf den Rindermärkten wurden im Vergleich zur Vorwoche um 348 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten Ochsen aus dem Inlande 14.000 bis 18.000 K, ungarische 12.500 bis 18.000 K, rumänische 12.500 bis 18.000 K, jugoslawische 12.500 bis 18.000 K, tschechoslowakische Ia und IIa 16.500 bis 20.000 K, Stiere 18.000 bis 17.500 K, Kühe 12.000 bis 15.000 K, Büffel 18.000 K, Viehvieh 7000 bis 12.800 K per kg. Auf den Jung- und Stechviehmärkten notierten: lebende Kälber 15.000 bis 26.000 K, ausgeweidete 17.000 bis 28.000 K, ausgeweidete Fleischschweine 22.000 bis 30.000 K, ausgeweidete Fetteschweine 24.500 bis 27.000 K, ausgeweidete Lämmer 10.000 K, ausgeweidete Schafe im Fell 5000 bis 15.000 K, ausgeweidete Käse 14.000 bis 16.000 K, ausgeweidete Ziegen 5000 bis 10.000 K per kg.

Auf den Schweinehauptmärkten wurden Fleischschweine bei lebhaftem Verkehre um 500 bis 1000 K per kg teurer als in der Vorwoche verkauft. Auf dem Nachmarkte küßten sie die Preiserhöhung wieder vollkommen ein. Fetteschweine wurden an beiden Markttagen zu Vorwochenpreisen verkauft. Es notierten: lebende Fleischschweine 20.000 bis 24.500 K, lebende Fetteschweine 19.000 bis 23.500 per kg.

Die Bahnzufuhren auf dem Zentralfleischmarkte in der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, haben sich um zwei Tonnen gegenüber der Vorwoche verringert. Im Kleinhandel notierten mindere und mittlere Sorten Rindfleisch um 2000 K billiger (18.000 bis 38.000 per kg mit Zuwaage), dagegen teurer: Jungschweinefleisch um 2000 K (28.000 bis 40.000 K).

Baubewegung

vom 26. bis 29. Juli 1924.

Gefuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

18. Bezirk: Einfamilienhaus, Beitingergasse 3, von Berthold Schwarz, 19. Sieveringer Straße 55, Bauführer Otto Rathios (6871).
" " 41 Siedlungshäuser, Födgersteig und Ameisbachzeile, Einl.-Z. 420, von der gemeinnützigen Bau- und Wohnungsgenossenschaft "Gartenriedlung", 15. Moeringgasse 7, Bauführer Vaterländische Baugesellschaft (6903).
" " Siedlungshäuser, Speising-Lainz, von der gemeinnützigen Kleingartenfriedlungsgenossenschaft "Altmanndorf-Heiden-dorf", 12. Hoffingergasse, Bauführer Max Mühlbauer (7264).
" " Sommerwohnhaus, Diragbygasse 73, von Karl Döbinger, Hütteldorfer Straße 217, Bauführer Karl Döppolzer (7664).
" " Miegelswandgartenhaus, Küniglberg, Kat.-Parz. 235/4, Einl.-Z. 724, von Robert Wachtel, 1. Marc Aurel-Straße 2, Bauführer Josef Weidisch (7333).
20. Bezirk: Wohnhaus, Stromstraße, Pasettistraße, Kaiserwasserstraße, von der M. Abt. 23 (10451).

Verschiedene Bauten.

2. Bezirk: Garage, Floßgasse, Einl.-Z. 530, Franz Hochbühner-Gasse, Einl.-Z. 1692, von der Automobil- und Maschinenhandels-Gesellschaft Wittke, Roth & Komp. (10457).
" " Magazinsbaracke, Am Donaustrom bei km 6,5 unter der Reichsbrücke, Praterspitz, von der Donaustanklagergef. m. b. H. (Erdbindustrie B), Bauführer F. Kella & Komp., Baunternehmung (10401).
" " Messpavillon, Prater, Rotunde, von der Bauleitung der Wiener Messe, Bauführer E. Gödrich, Baumeister (10529).
3. Bezirk: Stodwerksaufbau, Reiznerstraße 39, von Dezyd Weiss, Landstraßer Hauptstraße 28, Bauführer Franz Habersohn, Baumeister (10501).
6. Bezirk: Stodwerksaufbau, Wallgasse 4, von F. Löwinger, Bauführer Ing. Otto Fischer, Baumeister (10472).
" " Kanal, Mollardgasse 4, von Josef Schwarz, Bauführer Weiß & Fröhlich, Baumeister (10425).

Petrazit A.-G.

Wien, I., Tuchlauben 8

Felixdorf

Telephon 64-4-85

Telephon 3

Kacheln zur Wand- und Fußbodenverkleidung

Aschenschalen, Tintenzeuge, Schreibtischgarnituren,
Galanteriewaren aller Art

1178

zu konkurrenzlos billigen Preisen.

Bleche - Winiwarter - Bleiwaren

1004

- 6. Bezirk: Kanal, Bürgerhospitalgasse 18, von Alois Soim, Bauführer D. Pabst & B. Fiala, Baumeister (10432).
- 13. Bezirk: Zubau, Schillingergasse 4, von Hermann Aichinger, Bauführer Stigler & Rous (7733).
- " " Kaffeealon, Hädinger Kai 7 und 9, von Johann Mayer, Bauführer Fel. Sauer's Nachf. (7771).
- " " Keller und Stall, Rünigberg, Kat.-Parz. 236/4, Einl.-Z. 123, von Marie Binder, Bauführer Johann Weidisch (7332).
- " " Zubau, Speisinger Straße 21, von Josef Repas, Bauführer Simader und Vater (7423).
- " " Lagergebäude, Deutschordenstraße 12, von Tauber, Zehetner und Brunnmann (2767).
- " " Zubau, Wagnergasse 5, von R. Figl, Bauführer Staud & Groß (2837).
- " " Zubau, Bernbrunnungasse 34, von Dr. Sembath, Bauführer Wenz (2853).
- " " Stockwerksaufhebung, Hütteldorfer Straße 9, von Ida Lindner und Martha Stumm, Bauführer Anton Valentin (7416).
- " " Transformatorstation, Jagdschloßgasse, Kat.-Parz. 885/1, Einl.-Z. 747, von dem gemeinnützigen Bau- und Siedlungsverein der Industrieangestellten Oesterreichs, Bauführer Friedrich Hous (7083).
- 14. Bezirk: Stall, Hütteldorfer Straße 65, von Dr. Max Steinlechner, Bauführer Josef Lender (6338).
- " " Magazinszubau, Schwendergasse 9, von Rudolf Steiner, Bauführer Wenzel Kaufsch (5948).
- " " Stockwerksaufhebung, Koblitzgasse 13, von Friedrich Peh, Bauführer Josef Paunzwidl (6024).
- 17. Bezirk: Umbau, Joh. Nep. Berger-Platz (Zirkus Metropol), von Gustav Zwicker, Bauführer Hieronim Fröstl (6389).
- " " Deckenauswechslung, Weidmannngasse 18, von Heinrich Schwanda, Bauführer Wilhelm Fiedel (6476).
- 20. Bezirk: Garage, Leystraße 40, von Georg Heidut, Bauführer M. Mühlbauer, Baumeister (10433).

Adaptierungen.

- 1. Bezirk: Rotenturmstraße 25, von Ing. Josef & Roske, G. m. b. H. (10424).
- " " Weiburggasse 32, von Hans Lufitsch, Maurermeister (10488).
- " " Saizorgasse 7, von Ludwig Franz, Baumeister (10533).
- " " Singerstraße 9, von Schützenberger & Sailer (10455).
- 2. Bezirk: Norowestbagnstraße 9, von K. Wicyna, Maurermeister (10528).
- " " Pollanopstraße 7, von K. Nowal, Baumeister (10452).
- 3. Bezirk: Traungasse, Strohhgasse 45, von der Baugesellschaft A. G. Kari Korn (10423).
- " " Landstraße Hauptstraße 75/77, von Ing. A. Frießl, Bauunternehmung (10437).
- " " Rogusgasse 3, von Jakob Zaubel & Anton Janet (10496).
- 4. Bezirk: Mühlgasse 24, von Peter Drieh, Baumeister (10402).
- 6. Bezirk: Hirchengasse 9, von Anton Schwarz, Baumeister (10447).
- " " Zweggasse 29, von der „Pharmazeutika“ A. G. ebenda (10498).
- " " Gumpendorfer Straße 50, von der Oesterreichischen Immobilienbank A. G. (10522).
- " " Linienngasse 12, von F. Scheibner, Baumeister (10434).
- " " Gumpendorfer Straße 62, von Wautpner & Rothmüller, Baumeister (10495).
- 7. Bezirk: Badhausgasse 22/24, von Ing. D. F. Balovsky, Baumeister (10441).
- 8. Bezirk: Florianngasse 2, von Miskerka, Baumeister (10530).
- 13. Bezirk: Gloriettegasse 31, von der Oesterreichischen Baugesellschaft (7297).
- " " St. Veit-Gasse 5, von der Oesterreichisch-ungarischen Baugesellschaft (2747).
- " " Fasholdgasse 4, von Wödrich (2742).
- " " Breitenfelder Straße, von Tranuna (2869).
- 15. Bezirk: Gerpnergasse 1, von Friedrich Pechel (1572).
- 17. Bezirk: Gräffergasse 1, von Rudolf Vogt (6326).

Renovierungen.

- 1. Bezirk: Renngasse 5, Hochgasse 6, von Ferdinand Dehm & Dibrich Nachfolger (10554).
- " " Kärntnerstraße 17, von Heinrich Zipfinger, Baumeister (10518).
- " " Stoß im Hummel 3, von Heinrich Zipfinger, Baumeister (10515).

- 2. Bezirk: Im Werb 4, von Heinrich Zipfinger, Baumeister (10516).
- 3. Bezirk: Meisnerstraße 32, von Heinrich Zipfinger, Baumeister (10517).
- 6. Bezirk: Luftbadgasse 3, von Rudolf Schoderböck, Baumeister (10473).
- 7. Bezirk: Kaiserstraße 78, von E. Hofer, Baumeister (10527).
- " " Siebensterngasse 29, von Franz Haberjohn, Baumeister (10597).
- 8. Bezirk: Loiboldgasse 1, von der Oesterreichischen Aktiengesellschaft für Bauunternehmung (10426).
- 9. Bezirk: Schlaggergasse 3, von Robert Haupt, Baumeister (10410).
- 14. Bezirk: Sechshauer Straße 13, von Wenzel Leider (1860).
- " " Kellinggasse 9, von Hausel & Schubert (1861).
- " " Sechshauer Straße 59, von Stephan Hausel (1862).
- " " Goldschlagstraße 108, von Edmund Glitsch (1887).
- " " Burmsergasse 38, von Edmund Glitsch (1888).
- " " Daberggasse 16, von Edmund Glitsch (1924).
- " " Daberggasse 6, von „Grundstein“ (1923).
- 15. Bezirk: Kranzgasse 28, von Rajewski (1514).
- " " Kohlenhofgasse 8, von Hans Schock (1521).
- " " Kriebengartengasse 10, von Föschner & Helmer (1530).
- " " Goldschlagstraße 3, von Wenzel Kaufsch (1532).
- " " Neubaugürtel 5, von Bert. Blümel (1538).
- " " Geibelgasse 24, von Franz Haberjohn (1569).
- " " Löhrngasse 13, von Franz Haberjohn (1570).
- 17. Bezirk: Jörgerstraße 54, Hernauer Hauptstraße 43, von Charvot & Waget, Stadtbaumeister (2177).
- " " Rößergasse 13, von Ing. Haslinger, Stadtbaumeister (2180).
- " " Rosenringgasse 66, von Ing. Haslinger, Stadtbaumeister (2230).
- " " Ladnergasse 7, von Ing. Haslinger, Stadtbaumeister (2231).
- " " Wichtelgasse 66, von Ing. Haslinger, Stadtbaumeister (2232).

Gefuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Auszeichnung der Baulinien wurden überreicht:

- 13. Bezirk: Speisinger Straße 3, von Ing. G. Wohlgenuth (2770).
- " " Hiezing, Linzer Straße, Einl.-Z. 31, von der Gemeinde Wien (2771).
- " " Baumgartenstraße 63, von R. Schnabel (2761).
- " " Hütteldorf, Föhnersteig, Einl.-Z. 273, von D. Metna (2791).
- " " Penzing, Philippgasse, Einl.-Z. 23, 24, 26, 27 und 832, von der Gemeinde Wien (2785).
- " " Speising, Schillingergasse 4, von S. Aichinger (2919).
- " " Larnz, Beitingergasse, Einl.-Z. 758, von Schwarz (2909).
- 15. Bezirk: Aufmarschstraße, Parz. 203/21, 203/20 und 203/19, von Karl Dornhuber (1539).
- 16. Bezirk: Dttatring, Baumeistergasse 6, Einl.-Z. 1395 und 1397, Grundbuch Dttatring, von Johann und Anna Schugowitsch, ebenda, Bauführer Kofner & Neuwirth (13147).
- 21. Bezirk: Siegfriedgasse, Parz.-Nr. 949, von Hermann Endlicher (1998).
- " " An der Zedlersee Straße, Parz.-Nr. 630, von Josef Macho, Anton Hawella & Franz Pertlik, Bauführer F. Sise, Architekt (2039).
- " " Donauefeld, Parz.-Nr. 682, von Wilhelm und Julianna Sokol, Bauführer F. Sise, Architekt (2086).
- " " Jahrbachstraße 88, von Walter Zester, Bauführer Franz Bayer, Architekt (2085).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw. können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Dachdeckungen aller Art, raschest, billigst. **Eternit-Naturschiefer, Dachziegel.**
Baumaterialien-Großhandlung Florian Schroth, Wien, X., Herzgasse 2. Tel. 58-0-56.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 33, 1557.

Anstreicherarbeiten

an den eisernen Bauwerken der Wienflußregulierungsanlagen.

Voranschlag nach dem städtischen Preistarife vom Jahre 1912 5700 K.

Anbotverhandlung am 8. August, 11 Uhr, in der M. Abt. 33.

M. Abt. 23, 2967.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 17. Bergsteiggasse—Hernalser Hauptstraße.

Anbotverhandlung am 9. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 27, 3347.

Elektrische Installationsarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Ritterhoferstraße.

Anbotverhandlung am 9. August, 12 Uhr, in der M. Abt. 27, 1. Rathaus, Stiege 8, beziehungsweise 10, Mezzanin, Tür 21.

M. Abt. 23, 2968.

Bauspenglerarbeiten

für den Bau der Wohnhäuser 21. Ebergasse.

Anbotverhandlung am 11. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 2969.

Anstreicherarbeiten

für die Wohnhäuser 17. Pretschoggasse—Zeillergasse.

Anbotverhandlung am 11. August, 1/10 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 2788.

Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Rottgasse.

Anbotverhandlung am 11. August, 11 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 23, 2945.

Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 11. Grillgasse.

Anbotverhandlung am 14. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 23, 1. Rathaus, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

4. August, 9 Uhr. (Bauleitung St. Marg, 3. Viehmarktstraße 1.) Erd- und Baumeisterarbeiten beim Kanalbau im Schächthofe St. Marg. (Heft 60).

— 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Schlofferarbeiten für den Wohnhausbau 17. Pretschoggasse (Heft 60).

8. August, 11 Uhr. (M. Abt. 33.) Anstreicherarbeiten an den eisernen Bauwerken der Wienflußregulierungsanlagen (Heft 61).

9. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 17. Bergsteiggasse—Hernalser Hauptstraße (Heft 61).

— 12 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Ritterhoferstraße (Heft 61).

11. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Bauspenglerarbeiten für den Bau der Wohnhäuser 21. Ebergasse (Heft 61).

— 1/10 Uhr. (M. Abt. 23.) Anstreicherarbeiten für die Wohnhäuser 17. Pretschoggasse—Zeillergasse (Heft 61).

— 11 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 13. Rottgasse (Heft 61).

12. August, 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Installationsarbeiten und Lieferungen für die Gas- und Wasserleitungen für den Wohnhausbau 10. Quarinplatz (Heft 59).

14. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Grillgasse (Heft 61).

Ergebnisse.

Bauschlofferarbeiten für die Schaffung einer Zentraldampfküche im Schlachthofe St. Marg.

Es offerierten in Kronen: Siegfried Herschan 52,997.000; G. Wald 47,298.000; Karl Heger 38,167.000; Albert Barnert 43,628.600; Johann Sommer 32,484.500; Ignaz Krausz & Komp. 43,142.000; M. & R. Siroly 52,585.400; Wilhelm Schmidt 28,864.800; F. Pittner 43,860.000; Schneider & Bawrowetz 53,739.500.

Wohnhausbau 8. Albertgasse.

Anbotverhandlung am 24. Juli.

Es offerierten in Kronen für die Spenglerarbeiten: Josef Paffel 129,248.000; Viktor Chmeliczek 172,295.000; Alfred Frömel 149,186.500; Josef Wellner 150,102.500; Johann Schuster 127,241.765; Jaroslav Todtstein 138,908.400; Ignaz Skopel 133,950.000; Karl Schumann 133,588.680;

für die Dachdeckerarbeiten: Josef Brunner ohne Endsumme; Florian Schrotz ohne Endsumme; August Riccius 22,944.000; Leopold Riccius 22,224.000.

Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 21. Ebergasse.

Anbotverhandlung am 26. Juli.

Es offerierten in Kronen (in der Klammer Holz durch „Wihoko“): Josef Zetthofer 461,578.466; Wiener Holzwerke 386,377.680 (395,720.710); Internationale Bauunternehmung „Iba“ 385,654.485 (418,485.000); Zimmerei Wienerberg 349,525.980; Alois Frisch & Sohn 371,417.250; Klosterneuburger Waggonfabrik 390,566.100; B. F. Sommer 399,860.080 (Aufzahlung 5%); Franz Krebs 424,045.630 (441,570.360); Franz Blumauer 389,807.000; Holzkonstruktionsgesellschaft 373,010.300 (391,660.000); August Wondra & J. Nawratil 421,542.720; Anton Ruth 352,815.200; Hermann Otte A.-G. 345,129.180 (364,280.746); Wenzel Hartl 380,970.514 (395,140.080).

Schlofferarbeiten für den Wohnhausbau 21. Ritterhofergasse.

Anbotverhandlung am 26. Juli.

Es offerierten in Kronen: Schenk & Judmann 444,214.000; Robert Klappholz & Komp. 545,260.960; Schneider & Bawrowetz 557,751.000; Albert Barnert 494,935.000; Siegfried Herschan 641,123.000; Karl Malowetz 639,614.000; Josef Hamata 472,866.000; Johann Sommer 610,681.000; F. Pittner, G. m. b. H., 629,336.500.

Kundmachungen.

Gebühren für die Vornahme amtlicher Untersuchungen von Vieh und Fleisch.

Die Grundgebühr beträgt 12,601 K. Es stellen sich sonach die Untersuchungs-(Beschau-)gebühren

nach § 3, Punkt 1 des Gesetzes, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 145/22, für die Untersuchung von Tieren, die im Fußtrieb oder mittels Wagens (nicht mittels Eisenbahn) auf Viehmärkte oder nicht von einem Wiener Viehmarke unmittelbar in die Schlachthöfe gebracht werden, für ein Stück Großvieh, das sind Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder und Büffel im Alter über sechs Wochen auf 15,800 K, für ein Schwein auf 7600 K, für ein Stück der oben genannten Tiergattungen im Alter bis sechs Wochen auf 5000 K, für ein Schaf oder eine Ziege auf 3800 K, für ein Ferkel (Schwein bis 20 kg Lebendgewicht), ein Lamm oder ein Kit auf 2500 K;

nach § 3, Punkt 2, für die Untersuchung von Tieren zum Zwecke der Ausstellung oder Verlängerung eines Viehpasses, der Ausstellung einer Gesundheitsbescheinigung oder einer Bescheinigung über die Leistungsfähigkeit von Tieren:

Jergitsch Drahtgitter

Eisen- und Messingmöbel
WIEN, I.,
Friedrichstraße 4
TELEPHON: 13-86 und 74-80

	die einfache Gebühr	die doppelte Gebühr
für ein Stück Großvieh (Punkt 1 a) auf	31.500 K	63.000 K
für ein Schwein auf	15.100 "	30.200 "
für ein Stück der unter 1 a) genannten Tiergattungen im Alter bis sechs Wochen auf	10.100 "	20.200 "
für ein Schaf oder eine Ziege auf	7.600 "	15.100 "
für ein Ferkel (Schwein bis 20 kg Lebendgewicht), ein Lamm oder ein Kitz auf	5.000 "	10.100 "
für ein Stück Geflügel auf	600 "	1.300 "

nach § 3, Punkt 3, für die Untersuchung (Beschau) von Einhufern und Klautentieren, die in gewerblichen Privatschlachthäusern geschlachtet werden, ferner bei Notchlachtungen solcher Tiere und bei Hauschlachtungen von Klein- oder Stechvieh für ein Stück Großvieh auf 50.400 K, für ein Schwein auf 18.900 K, für ein Kalb oder ein Fohlen auf 12.600 K, für ein Schaf oder eine Ziege auf 9500 K, für ein Ferkel (Schwein bis 15 kg Schlachtgewicht) ein Lamm oder ein Kitz auf 6300 K;

nach § 3, Punkt 4, für die Untersuchung von Weidnertieren, Fleisch und Fleischwaren, die von Wien ausgeführt werden, und zwar:

	die einfache Gebühr	die doppelte Gebühr
für ein Weidnergroßvieh auf	18.900 K	37.800 K
für ein Weidnerschwein auf	12.600 "	25.200 "
für ein Weidnerkalb oder ein Weidnerfohlen auf	9.500 "	18.900 "
für ein Weidnerschaf oder eine Weidnerziege auf	6.800 "	12.600 "
für alle übrigen Weidnertiere (Punkt 3 a) auf	3.200 "	6.300 "
für Fleisch und Fleischwaren in Mengen von je 50 kg auf	6.300 "	12.600 "

nach § 3, Punkt 5, für die Untersuchung der nach Wien eingeführten geschlachteten Einhufer, des Fleisches und der Eingeweide solcher Tiere sowie der Fleischwaren, die daraus hergestellt oder damit vermengt sind: für ein Stück Pferd, Esel, Maultier und Maultesel auf 12.600 K, für ein Stück Fohlen auf 6300 K, für Fleisch und Fleischwaren in Mengen von je 50 kg auf 3200 K;

nach § 3, Punkt 6, für die mikroskopische Untersuchung von Schweinefleisch und Speck auf Erichinen für jede Probe auf 600 K;

nach § 3, Punkt 7, für die Vornahme einer bakteriologischen Fleischuntersuchung, insofern auf Grund derselben die Genußtauglichkeit der beanspruchten Ware festgestellt wird und deren Wert mindestens das Doppelte der Untersuchungsgebühr beträgt, und zwar die einfache Gebühr auf 75.600 K, die doppelte Gebühr auf 151.200 K;

nach § 3, Punkt 8, für die über Beschwerde einer Partei vorgenommene Ueberprüfung eines amtlichen Befundes, wenn der Beschwerde keine oder nicht im vollen Umfange Folge gegeben wird, und zwar die einfache Gebühr auf 75.600 K, die halbe Gebühr auf 37.800 K.

Die vorstehende Kundmachung tritt mit 1. August 1924 in Kraft.
(M. Abt. 43, 3179.)

Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

Gewerbeunternehmungen. 12. Juni 1924.

Boigner Franz, Tapezierer, 3. Heggasse 38. — „Dulum“, Aktiengesellschaft für Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, vormals Hugo Heller & Komp, Konzession zum Betriebe eines Theaterkartenbureaus, 1. Bauernmarkt 3. — „Dulum“, Aktiengesellschaft für Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, vormals Hugo Heller & Komp, Vermittlung von Stellen für Schauspieler, Sänger, Musiker und Artisten, 1. Regierungsgasse 1. — Chemisches Werk „Manol“, Ges. m. b. H., Konzession zum Großhandel mit Giften und den zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, 17. Schwandnergasse 33. — Chrenla Franz, Fleischverleiher, 3. Augustinermarkt. — Fettel Hermine, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverleiher, 12. Kernstraße 7. — Feßl Franz, Kleidermacher, 13. Stockhammergasse 30. — Foretnik Antonie, Sonnen- und Regenschirmherzeugung, 3. Landstraßer Hauptstraße 13. — Gapmann Josef, Erzeugung von Röhren aus kaltem Wege, 8. Hohlweggasse 13. — Hawik Adolf, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 3. Wöschgasse 8. —

Herzog Beza, Alleininhaber der Firma Beza Herzog, fabrikmäßige Erzeugung von Seifen, 5. Bachergasse 3. — Huebnerhofer Josef, beschränkter Gemischtwarenhandel, 3. Heggasse 16. — Keglisch Beza, Inhaber der Firma Groß Keglisch Beza, Handel mit Weinbrand, Kognak in geschlossenen Gefäßen, 3. Czapltagasse 8. — Kollarz Friedrich, Handel mit Textilwaren, Parfümerie, Glas- und Eisenwaren, Haus- und Küchengeräten, Galanteriewaren, elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 3. Prinz Eugen-Straße 3. — Konsumgenossenschaft Wien und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., Konzession zum Betriebe des Gastwirts-gewerbes, 3. Apofelgasse 14. — Konsumgenossenschaft Wien und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., Konzession zum Betriebe des Gastwirts-gewerbes, 14. Rauchfangkehrergasse 29. — Konsumgenossenschaft Wien und Umgebung, reg. Gen. m. b. H., Gastwirts-konzession, 15. Gablengasse 7. — Koriska Alois, Anstreicher und Lackierer, 5. Margaretengrütel 116. — Lechner Franziska, Handel mit Brennmaterialien, 3. Aspangstraße, Lagerplatz zwischen 3. Rennweg 92/94. — Lindner Euard, Zimmer- und Dekorationsmaler, 3. Neulinggasse 16. — Mahle Wilhelm, Handel mit Kurzwaren, 3. Ungargasse 50. — Mandler Rosa, Handel mit Autozubehörartikeln, 3. Nadeklystraße 26. — Mayerhofer & Komp., Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, 3. Marzergasse 5. — Meißel Thomas, Waffage, 3. Heggasse 10. — Minus Ernst, Handel mit Maschinen und deren Bestandteilen, 3. Schützen-gasse 25. — Musil Josef, Erzeugung von Zementwaren, 17. Taubergasse 21. — Paulus Edmund, Musiker, 11. Kaiser Ebersdorfer-Straße 297. — Peter Katharina, Plissier- und Journährgewerbe, 5. Pilgramgasse 22. — Popp Johann, Wirt, 17. Beronlagasse 24. — Pils Hans, Schuhfabrik Burglundstadt i. B., Handel mit neuen Schuhen, 3. Marzergasse 14. — Rajumofsky Lattersall Hugo & Oskar Jablohohn, Garagierung von Autos und Benzin-station, 3. Rajumofskygasse 27. — Samel Franz, Kleinhandel mit Brenn-materialien, 17. Kesselgasse, Holzplatz. — Scheibling Karl, Spengler, 3. Apofel-gasse 33. — Schiebel Johann, Lastfuhrwerker, 3. Petrusgasse 11. — Schleif Leopoldine, Lastfuhrwerksgewerbe, 3. Baumgasse 47. — Schneider Max, Holz- und Kohlenhandel im großen, 3. Bwengasse 42. — Schöllner Marie, Lebens-mittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverleiher, 17. Mariengasse 35. — Sliva Josef, Kleidermacher, 17. Pözellgasse 3. — Stangl Peter, Kleidermacher, 6. Matrosengasse 6. — Stöger Karl, Gemischtwarenhandel im großen, 3. Weißgärber Lände 56. — Sturmayer Emmerich, Fragner, 3. Rennweg 4. — Dr. Tennet Benno, Handelsagentur, 6. Füllgrabenstraße 12. — F. Thann-hofer & Komp., Garnerzeugung, 3. Marzergasse 39. — Unger Johann, Tischler, 5. Angenrubergasse 19. — Wilder Anna, Handel mit Wäsche, Wirt, Textil- und Strickwaren, 17. Dittalringer Straße 42. — Ing. Wollner Friedrich, Alleininhaber der Firma Karl Oswald & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren und Befestigungstörpern, 3. Schlachthausgasse 46. — Wultan & Neubrunn, Handel mit Grabmonumenten, 3. Rennweg 110.

18. Juni 1924.

Aigner Josef, Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 595, 7. Burggasse. — „Etra“, Einkaufsstelle für graphische und verwandte Gewerbe, Aktiengesellschaft, Herstellung von Lederwalzen für Steindruck, 4. Große Neugasse 5. — Fing Josef, Fleischhauer, 7. Stiftgasse 6. — Haczek Theodor, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverleiher, 17. Clemens Hoffbauer-Platz 1. — Heßel Marie, Fächermacher-gewerbe, 7. Siebensterngasse 27. — Huebler Sara, Konzession zum Betriebe eines Theaterkartenbureaus, 18. Rutschler-gasse 37. — J. Kietreiber & L. Schottenberger, Baumstamm-gewerbe, 7. Stud-gasse 15. — Lehmann & Leyzer A.-G., fabrikmäßige Erzeugung von Feld-bahnen, Eisen- und Metallwaren und Maschinen, 1. Jedlikgasse 8. — Leiß Antonie, Handel mit Parfümeriewaren, Kerzen, Seifen, Waschartikeln, Besen, Bürsten und Spagat, 17. Jörgerstraße 23. — Parolly Josefa, Wildbret- und Geflügelhandel, 17. Dornierplatz, Markt. — Parolly Josefa, Handel mit Fluß- und Seeischen, 17. Dornierplatz, Markt. — Photo-Compagnie R. Hyman & Komp., Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Photokartons, photo-graphischen Kuberts und Pappetaschen, 14. Ullmannstraße 1. — Dr. Scheidl Hans, Fremdenbeherbergungsgewerbe, 18. Cottagasse 21. — Schmid Gabriele, Gastwirts-gewerbe, 11. Stationsgebäude Zentralfriedhof der Eisenbahn Wien-Aspang. — Schmid Magdalena, Pferdehandel, 11. Sedlitzgasse 39. — Schweinberger Anna, Rindbierverleiher, 7. Seidengasse 32. — Seidl Franz, Stodtrecksler, 12. Flurschützstraße 2. — Selman Singel, Kleidermacher, 17. Blumengasse 43. — Sperlich Max, Befugnis zur Ausübung der Zäpntechnik, 18. Czermakgasse 5. — Werner Marie, Verleiher von Obst-, Grün- und Schwarzwaren, Kerzen, Seifen und Bittualien, 7. Kirchengasse 42 a. — Wiener glastechnische Werkstatt, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von wissen-



M A S C H I N E N F A B R I K

ING. M. LUZZATTO

VORM. H. R. GLÄSER, WIEN X., QUELLENSTRASSE 149
FERNRUF: 50-1-30, 50-1-40, 50-2-16

SONDERABTEILUNG: SCHMIEDEEISERNE RIEMENSCHLEIBEN

1292

BAUT SÄMTLICHE MASCHINEN FÜR
HARTZERKLEINERUNG,
SICHT- UND FÖRDERANLAGEN

schäftlichen und technischen Apparaten, Instrumenten und Bedarfsartikeln, 19. Peter Jordan-Strasse 12. — Zuzner Johann, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, 12. Rollingergasse 28.

14. Juni 1924.

Adam Josef, Handel mit Obst und Blumen, 17. Vor dem Hause Jägerstraße 3, Straßenstand. — Augusta Rudolf, Handel mit Kurzwaren, Rauchquisten und Trastartikeln, 18. Gersthofer Straße—Hafenauerstraße, Kiosk. — Bayer Konrad, Photograph, 12. Eiboligasse 72. — Breuer Marie, Lebensmittel, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Rattergasse 19. — Dumbler Elisabeth, Wäschewarenzeugung, 18. Köhlergasse 5. — Frank Maximilian, Kaffeebäder, 17. Hernaller Gürtel 31. — Freisl August, Handel mit Blumen, 12. Ude Cantacuzinostraße—Altmannsdorfer Straße, Standplatz. — Fuchs Josefina, Sonnen- und Regenschirmzeugung, 8. Blindengasse 20. — Gutmann Ludwig, Handel mit Gold- und Silberwaren, echtem und unechtem Geschmeide, 8. Piaristengasse 41. — Handschur Anna, Handel mit Kinder- und Puppenwagen und Babynähtingen, 12. Schönbrunner Straße 234. — Heinz Adam, Fragner, 8. Josefstädter Straße 89. — Helfert Leopold, Anstreicher und Lackierer, 8. Lammgasse 10. — Hollscheid Karl, Fleischverschleiß, 5. Wiedner Hauptstraße 121. — Kapoun Josef, Wirkwarenzeugung, 17. Gürtelringstraße 33. — Katscher Verbot, gewerbsmäßige Veranstaltung von Unterhaltungen aller Art auf eigene Rechnung, 12. Zenogasse 9. — Kolmar Helene, Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände, 8. Schönborngasse 12. — Kranzler Josefa, Gemischtwarenhandel, 12. Breitenfurter Straße 9. — Raierle Ludwig, Handel mit Metallwaren und Elektromaterial, 4. Obstmarkt 1. — Mayr Leopold, Dachdecker, 12. Ratschlygasse 32. — Müll Franz,

12. Steinbauergasse 11. — Müller Rosa, Lebensmittelhandel, 4. Belvederegasse 27. — Neubaugürtelradgerie, Ges. m. b. H., Konzession zum Verlaufe von Giften und den zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten einschließlich der medikamentös imprägnierten Verbandstoffe, 15. Neubaugürtel 9. — Olivier Ferdinand, Straßenhandel mit Geförnem, 6. Gegenüber der Sezession bei der Fahrkartenausgabe der Straßenbahn. — Papoušek Anton, Tischler, 12. Sechtergasse 15. — Paris Magdalena, Fragnergewerbe, 8. Piaristengasse 49. — Pflüger Karl, Flaschenbierverschleiß, 12. Seumegasse 2. — Pipal Ferdinand, Musiker, 12. Steinackerergasse 2. — Rabi & Gladel, offene Handelsgesellschaft, Klaviermachergewerbe, 12. Wilhelmstraße 7. — Rejabel Karl, Feilbieten von Haus zu Haus in Wien mit Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 12. Zeeborngasse 18. — Rosinet Friedrich, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Reischgasse 7. — Ritter Anton Ladislaus, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 8. Fiorianigasse 36. — Sams Josef, Wagenknecht, 12. Bischoffgasse 9. — Schneider Marie, Wäschewarenzeugung, 12. Lichtgasse 22. — Schreyhofer Marie, Frauen- und Kinderkleidmachergewerbe, 12. Sechtergasse 20. — Schuber Erwin Richard Franz, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 8. Josefstädter Straße 31. — Schwarz Sidonie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 12. Schönbrunner Straße 279. — Seehan Marie, Frauen- und Kinderkleidmachergewerbe, 12. Rigazziplatz 7. — Simon Anton, Schuhmacher, 12. Grünbergstraße 3. — Strobl Marie, Frauen- und Kinderkleidmachergewerbe, 12. Wolfganggasse 36. — Stüber Barbara, Damenkleidmachergewerbe, 8. Tigergasse 33. — Vesely Emilie, Verschleiß von Schwämmen und Schweinefleisch, 8. Fuhrmannsgasse 3. — Voracl Katharina, Gasthauskonzession, 12. Altmannsdorfer Straße 117. — Weissenberg Marie, Handel mit neuen Schuhen, 8. Albertgasse 1. — Wisking Franz, Handel mit Kunstseid 18. Streichgasse 14/16. — Zemann Leopold, Tischler, 4. Blechturmstraße 32.

Dorotheum

Versteigerungs-Einteilung

für 14 Tage

1318

Bis auf weiteres Pretiosen nur von Dienstag bis Freitag; Jeden Di Silber- u. Ohrring; Jeden Mi Brillanten u. Perlenschmuck im Franz-Saal.

Jeden Do Schönes Mobiliar, Perserteppiche, Luster, Klaviers, Pianino, Gemälde, Arbeiten des Kunstgewerbes im Franz-Josef-Saal.

Jeden Di u. Fr im Hoch-Saal: Kunstgewerbe, Gemälde, Reproduktionen, Antiquitäten, Teppiche. Jed-n Di und Fr im Glashof: Möbel, Luster, Beleuchtungkörper, Bilder, Hausgeräte, Dauerbrände.

Jeden Me Bücher ausser Katalog im Dechau-Saal.

Täglich Schaustellung von 1 Uhr an.

Beginn der Versteigerungen, wo nichts anderes vermerkt, um 3 Uhr.

Näheres in den „Mitteilungen“ und „Nachrichtenblätter“.

Täglich Gebrauchsgegenstände im Ludwigstorf-, Röll- und Kolowrat-Saal; **Jeden Di Schöne Wäsche, Kleider, Pelze** Perserteppiche, Nähmaschinen, Fahrräder. **Mi den 6. VIII. Photoapparate, Operngläser, Trichter, Mikroskope, Reizeuge, Schreibmaschinen** im Ludwigstorf-Saal.

Fr den 1. VIII. Violinen, Zithern, Mandolinen, Blasinstrumente, Harmonikas, mechanische Musikinstrumente, Fr den 8. VIII. Jagdwaffen, Geweihe, Sporthausrüstungen, Fahrräder, Reit- und Sattelzeuge, Pelze im Ludwigstorf-Saal.

S. ELSTER WIEN, XIV.,
Felberstraße Nr. 30. ¹⁰⁴⁶

BAU von trockenen u. nassen Gasmessern, Elektromotoren, Dynamos, Gas-, Koch- u. Heizapparaten und Übernahme jedweder Lohnarbeit. Eigene Eisen- u. Metallgießerei, Dreherei, Schlosserei, Presserei, Schweisserei, Spenglerei und galvanische Anstalt.

FERNRUF: 30-5-58, 31-2-30.

Pluto Stoker Company

M. & F. Weiss ¹⁰⁵⁶

Fernsprecher 3880. Wien, III/4, Fasangasse 3.

Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem **PLUTO STOKER.**

Vollkommen mechanischer und technisch-rauchloser Betrieb.

Unterwind- und Saugzuganlagen.

Bau-Unternehmung
Brüder Redlich & Berger

1307 Projektierung u. Ausführung aller Hoch- u. Tiefbauten, Straßen-, Eisenbahn- und Tunnelbauten, Industriebauten, Wasserkraftanlagen und Stollenbauten, Wasserleitungen und Flußregulierungen, Druckluftgründungen, Brücken- und Eisenbetonbauten.

Wien VII., Lerchenfelder Strasse Nr. 131-133

Fernsprecher 39-0-01, 38-1-80 und 34-4-52. Gegründet 1878.

J. WEIPERT & SÖHNE

GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG
MASCHINENFABRIK UND EISENGIEßEREI
STOCKBAU b. WIEN



TRANSMISSIONEN
WASSERTURBINEN

GIÈSSEREI Grauguß bis zu 10.000 kg Stückgew.
ROSTSTÄBE für alle Feuerungen

1321

VILLEROY & BOCH

Wand- u. Fußbodenplatten

Fabriken in Mettlach, Merzig,
Lübeck, Dresden, Deutsch-Lissa

FABRIKSLAGER:
Wien, IX., Porzellang. 45

1187

Gipswerke Erlaubboden G.m. b. H.

Wien, I., Jasomirgottstr. 5. — Tel. 68-2-07.
Alle Sorten Gipse verlässlichster Qualität.

1282

Stab- und Fassoneisen
Träger und U-Eisen
Betonrindeln
Bandelsen
Fein- und Grobbleche, schwarz
Feldbahnschienen, neu od. gebraucht

Vollbahnschienen, neu u. gebraucht
Kleinmaterial für Gleisbau
Muldenkippwagen
Plateauwagen
Kastenwagen etc. etc.
Bauwerkzeuge, Oberbauwerkzeuge

Liefern prompt ab Lager

1181

Brüder Mahler & Co.

Wien, VI., Dreihufeisengasse 9. — Tel. 22-51, 83-94.

Adler Schreibmaschinen

22 verschiedene Modelle mit ein-
facher und doppelter Umschaltung.

1188

Reiseschreibmaschinen.

GENERALVERTRIEB:

Wien, IX. Bez., Althanstraße Nr. 45. — Telefon: 11-3-92.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN Ges. m. b. H.

1055

Wien, X., Favoritenstr. 217. :: Int. Fernspr. 54-2-19.

Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag-
und Spenglerarbeiten. — Spezialerzeugung: Stiegenanlagen,
Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“.

J. & M. Scheibl

Großfuhrwerksunternehmung Kontrahenten der Gemeinde Wien.

Fernruf: Bureau Nr. 41-1-15, Grube, Verladestelle Kleinangasse Nr. 43-7-79.

Wien 11/3, Wagramer Strasse Nr. 11.

Sandlieferungen aus eigenen Gruben. Bestes Donausandmaterial
geeignet für alle Beton- und Maurerarbeiten. — Donau-
Riesel beliebiger Korngröße.

984

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft

Tel. 35297/98/99 „Wasserbau“ Tel. 35297/98/99

Miegel, Karl & Stark, Ingenieure — Wien VIII., Fiarisengasse 28

Bau von Wasserleitungen,
Installationen und Kanalisationen

988

PAUL PLANER A.-G.

für technische u. elektrotechnische Vertriebe

Zentralbureau:

Wien, II., Praterstraße Nr. 17

1183

Telephon Nr. 40-5-05, 45-4-04 und 45-4-05

WASSER - ANLAGEN

Unternehmung für Gussrohrlegungen aller Dimensionen

Franz Lox WIEN XVII. Bez., Steiner-
gasse 8. Telephon 19229.

Kontrahent der Gemeinde Wien. Konzessionierte Anstalt für Gas- und Wasser-
leitungen. Übernahme aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.
Kostenvorschläge auf Verlangen.

1146

„Brunsviga“ die altbewährte deutsche
Rechenmaschine

„Mercedes-Euklid“ die einzige selbsttätig ar-
beitende Rechenmaschine

„Dalton“ die amerikanische selbstschreibende
Addiermaschine mit nur 10 Tasten

GENERALVERTRIEB

1231

L. & G. HALPHEN

Telephon 267

Wien, VI., Köstlergasse 6

Telephon 267

Älteste Spezialfabrik für moderne Wäscherei-Einrichtungen

Gärdtner & Knopp

Tel. 37-3-62 XIII., Linzer Straße 3-10 Tel. 37-3-62

Einrichtungen für Großküchen, Kellereien, Desinfektionsanstalten etc.

1309

Oesterr. Dynamowerke A.-G.

Fabrik: Wien, X. Neilreichgasse 141. Telephone 59-0-29, 52-1-08

Zentralbüro: Wien, I. Schottenring 14. Telephone 62-4-19, 68-0-38

Serienerzeugung von Gleichstrommaschinen, Drehstrommotoren,
Transformatoren. Einrichtung, Lieferung und Montage kompletter
elektrischer Antriebe für Industrie und Gewerbe. Anbote und
Projekte kostenlos.

1249

Johann Jung

Bauwarengroßhandlung und Duritschiefer-Zentralverkaufskontor
Wien, XVIII., Edelhofergasse 33.

Waggonweise franko jeder Station, fuhrweise franko Baustelle aus meinen
Lagern, Wien, XVIII., XXI., XV., X., ech'en Perlmoozer Portlandzement,
Romanzement, Weißstückkalk, Gips, Gipsdielen, Stukkaturohrgewebe, Mauer-
ziegel, Strangfalzziegel, Duritschiefer, Fassadefarben und Steinzeugwaren,
sowie sämtliche andere Baumaterialien zu Originalpreisen der betreffenden
erstklassigen inländischen Fabriken.

1095 b

Frühere Firma: Kletzander, Jung & Komp.

Karl Jung, Wien, XXI., Erzherzog Karl-Straße 21.

Dachpappe-, Asphalt- und Teerproduktenfabrik. — Gipsdielen und Zement-
warenerzeugung.

Zentralkanzlei: XVIII., Edelhofergasse 33. — Telephon 93-1-31.

Fachmännische Ausführung von Dachpappeneindeckung auf Δ Leisten,
zwei und mehrlagigen Klebepappdächern, Holzzement(Plateau)dächern, Pres-
kiesdächern.

Erzeugung von Dachpappe aus Lumpenhadern, Dachlack und allen Teer-
produkten, teerfreie Rubber-Rooring, anstrich- und reparaturfrei.
Lager von Portland, Roman, Kalk, Gips, Schiefer, Ziegel und allen Baumaterialien.

GRÄF & STIFT

Personenwagen 4 Zyl. 7/20, 14/40 HP
 6 Zyl. 30/75 HP
 Lastwagen für 5 t Nutzlast
 Fabrik: Wien 19., Weinbergg. 58-76

AUTOMOBILE

1132

Schneiden Sie mit flüssigen Brennstoffen!

Dann erzielen Sie **feilenweiche** Schnitt-
 messerscharfe und flächen!
 Schweiß- und Schneideanlagen für reine,
 flüssige Brennstoffe aller Art (Benzin,
 Benzol usw.), schweißt, schneidet, lötet!
 Wichtig für Installations- und Montage-
 arbeiten!

Alle Apparate u. Armaturen für die autogene Metallbearbeitung

Gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauerstoff,
 Wasserstoff, Stickstoff, hochwertig, für
 Einlagerungszwecke, Azetylen-Entwickler
 (System „Sirius“), Schweißbrenner,
 Schneidebrenner (Patent 49.421), Reduzier-
 ventile, Schweißdraht, Schweißpulver,
 Gußstäbe f. d. Graugußschweißverfahren
 nach Patent 46.589, Stahlflaschen, Flaschen-
 ventile, Präparation von Stahlflaschen
 für Dissousgas

Bau von Erzeugungsanlagen für gelöstes Azetylen (Dissousgas), Sauer- stoff, Stickstoff, Wasserstoff usw.

Hydroxygen-Gesellschaft

m. b. H.

Zentralbureau: Wien, IV., Gußhausstraße 20.
 Telephon Nr. 50-3-68 und 58-2-58.

TEERAG

WIEN, III., MARXERGASSE 25

FERNRUF: 495, 16-02 und 94-02.

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und
 Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

Spezial-Dachpappe, Ruberoid

EIGENE BAUABTEILUNG:

„ASDAG“

FERNRUF: 17-34.

1184

Asphaltierungen, Dachdeckungen u. Holzstöckelpflasterungen.

Berndorfer Metallwarenfabrik ARTHUR KRUPP A.-G., Berndorf, Nied.-Öst.

Eigene Niederlagen in Wien:

I., Wollzeile 12, I., Graben 12
 VI., Mariahilfer Strasse 19/21

Rein-Nickel-, Kupfer- und Aluminium- Kochgeschirre

1193

FEUER- UND EXPLOSIONSSICHERE BENZIN LAGERUNGEN

BENÖTIGEN
 KEIN SCHUTZGAS
 SIND DAHER
 PRAKTISCH
 KOSTENLOS
 IM BETRIEBE



Dabeg

MASCHINENFABRIKS-A.G.

WIEN, VI., WALLG. 39 TEL. 94-97



H. Sartorius Nachf.
Gesellschaft m. b. H.
Wien 8., Laudongasse 12
Telephon Nr. 27-1-78 und 27-1-79

*
Große
Lagerbestände
*

1152

**Werkzeugmaschinen und
Werkstatteneinrichtungen**



1165

„HOLBAG“ Holz- und Baustoff-
Industrie-Gesellschaft

Tel. 67500/Serie Wien, I., Wildpretmarkt 2 Tel. 67500/Serie

Dachstuhlholz, Schalbretter und Pfosten sowie alle Arten Nadel- und Laubhölzer, Portlandzement, Schlacken-zement, Weißstückkalk, Mauerziegel, Dachziegel und sämtliche Baumaterialien.

**Asphaltierungen u. Isolierungen,
Dachdeckungen**

mit Teerpappe, teerreicher Dauerdachpappe „Haumanit“ wie nach Holzzement- u. Preßkiessystem, übernimmt alle einschlägigen Produkte in erstklassiger Güte, erzeugt u. liefert die Kontrahentin der Gemeinde Wien

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H., Wien.
Gegründet 1858. 1298

Bureau: **IX., Währinger Gürtel 120** Fernruf 11-5-84
Fabrik: **XXI., Leopoldauer Strasse 171** Fernruf 98-4-33

„BAHN-INDUSTRIE“

Aktienges. für Bahn- und Industriebedarf Fernsprecher Nr. 58-5-79 und 58-5-80
Wien, IV., Lothringerstr. Nr. 2 Drahtanschrift: „Bahnindustrie“

Schienen / Weichen / Drehscheiben / Muldenkipper / Trucks / Waggons / Lokomotiven
kompl. Bahnanlagen / Eisen / Bleche u. Drahtseile

1161

Gatter-, Kreis-, Band-, Metall- und Zug-

Sägeblätter

Messer und Federn für technische Zwecke,
Spiralbohrer, Werkzeuge etc. etc.

STAHLWARENFABRIK WENDER & CO.
Zentralbüro: Wien, VI., Gumpendorfer Str. 5a. — Tel. 80-87.

1246

**DEUTSCHE KERAMIK-
GESELLSCHAFT M. B. H.**

WIEN, I., JOHANNESGASSE 16
TELEPHON 72-0-13, 72-0-14

Werk: Furth b. Krems, Tel. Furth Nr. 23.

Erzeugt: Fussboden- u. Trottoirplatten, glasierte Wandfliesen, Steinzeugrohre u. Kamin Aufsätze.

Ausführung von kompletten Fussbodenbelägen, Wandverkleidungen und Kanalisationsanlagen.

1211

„Pelikan“

Farben 1040
Tuschen
Tinten
Schreibbänder
Kohlenpapier
Stempelkissen

Die Qualitätsmarke!

Alleiniger Fabrikant: **Günther Wagner, Wien X/1**



1000

Tägliche Bilanz mit Burroughs automatischen Buchhaltungsmaschinen, Lohnlistenmaschinen etc.

Die Burroughs autom. Maschinen werden für jeden Betrieb unentbehrlich u. sollten in keinem Bureau fehlen.

PROSPEKTE KOSTENLOS.

Glogowski & Co., Wien, I., Franz Josefs-Kai 15.

Baubedarfs-Gesellschaft m. b. H.

Eigene Zementziegel- und Plattenerzeugung **Generalvertretung der
Veltcher Bauplatte** Portland-, Roman-, Pazzement, Mauer- und Dachziegel, Dachpappe, Dachpappenstifte, Betonrundisen, Bauholz

Zentralbüro: **Wien I., Babenbergerstr. 5** Tel. 2530, 6244, 7287, 8045, 8573, int. 1482. Detaillager: **IX., Bahnhof Michaelbeuern, IX., Franz Josefsbahn.** Transitlager: **XXI., Scheydg. (Strebersdorf)** Tel. 98436
1296

Eisenkonstruktionen jeder Art.
Spezialität: **Kittlose Glasdecker, Eternittüren.** 1201

August Filzamer

Wien, 10. Bezirk, Erlachgasse Nr. 149. Telephon Nr. 50-1-55.

**Bau- und Portaltischlerei
M. TOCH**

Wien, X., Quellenstraße 92. — Telephon 59-3-98.
Spezialist in Geschäftseinrichtungen. 1041

Übernahme aller ins Fach einschlägigen Arbeiten zu solider Ausführung.
Jedes Quantum wird prompt und billigst geliefert.

Fenster und Türen stets lagernd.

Gemeinde Wien

Städtische Versicherungs-Anstalt

Feuer- und Einbruchversicherung
Unfall- u. Haftpflichtversicherung
Lebens- und Rentenversicherung
= Auto-Casco-Versicherung =
= Glasbruchversicherung =

Direktion: Wien, I., Tuchlauben Nr. 8
Telephon Nr. 67-401, 67-2-72 1177

Filialen in Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg